

RS Vwgh 1988/10/10 87/12/0067

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 10.10.1988

Index

65/01 Allgemeines Pensionsrecht

Norm

PG 1965 §27;

Rechtssatz

Wer bei lebensnotwendigen Verrichtungen, die nicht jeden Tag, wohl aber mit einer gewissen Regelmäßigkeit und Häufigkeit besorgt werden müssen - dazu gehören auch jene Tätigkeiten, die die unmittelbaren Voraussetzungen für die Befriedigung dieser Bedürfnisse schaffen - der Hilfe bedarf, ist hilflos iSd § 27 Abs 1 PG 1965 und hat Anspruch auf die Hilflosenzulage der Stufe I iS der Abs 2 und 3 dieser Gesetzesstelle. Dabei ist die Frage der Hilflosigkeit nicht nach abstrakten Gesichtspunkten, sondern nach Maßgabe der in jedem Einzelfall bestehenden konkreten Möglichkeiten zu beantworten. Zu den lebensnotwendigen Verrichtungen in diesem Sinn gehört auch die "leichtere Wohnungspflege" (Hinweis auf E 17.1.1977, 1729/75).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1987120067.X02

Im RIS seit

27.06.2006

Zuletzt aktualisiert am

12.10.2010

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at